



Inhalt.

Einleitung	S. I
I. Abschnitt. Allgemeine Pflichten eines Wundarztes, von S. 1. bis 26	33
II. Abschnitt. Von den Wunden überhaupt, von S. 27. bis 39	62
III. Abschnitt. Von äußerlichen und innerlichen Arzeneyen, von S. 40. bis 62	150
IV. Abschnitt. Von der Erweiterung der Wunden, und derselben Reinigung von fremden Körpern, von S. 63. bis 182	233
V. Abschnitt. Von der Blutung bey Wunden und den Aderbrüchen, von S. 183. bis 217	257
VI. Abschnitt. Von Plumaceaux, Bourdonets etc, Pfla- stern ꝛ. Compressen und Binden, von S. 218. bis 242	314
VII. Abschnitt. Von dem Verbande der Hiebwunden, von S. 243. bis 319	441

- VIII. Abschnitt. Von dem Verbande der geschossenen
Wunden, von S. 320. bis 372 S. 493
- IX. Abschnitt. Von der Heilung der Wunden und ihren
Zufällen, von S. 373. bis 469 611
- X. Abschnitt. Von den gequetschten Wunden, von der
Quetschung ohne Wunden, von ganz zerschmetterten
Gliedern und von Gliederstümpfen, von S. 470.
bis 510 678
- XI. Abschnitt. Von den Wunden der Hirnschale und denen
dieselbst vorkommenden Contusionen, nebst Verband
und Heilung, von S. 511. bis 563 753
- XII. Abschnitt. Von penetrirten Hals-Brust- und Bauch-
wunden, von S. 564. bis 605 808
- XIII. Abschnitt. Vom Verbrennen nebst der Heilung,
von S. 606. bis 628 824
- XIV. Abschnitt. Von verschiedenen Stücken aus der Wund-
arznei, welche in Feldlazarethen insgemein vorkom-
men, von S. 629. bis 650 868

